

Lehrplan

für den Microcredentials-Kurs

SCOL III

(Social Competence | Organisation and Leadership)

Teamprozesse verstehen – Gruppendynamische Trainingsgruppe

§ 1 Allgemeines

(1) Der Umfang des Microcredentials-Kurses (MC-Kurs) SCOL III beträgt 4 European Credit Transfer System-Anrechnungspunkte (ECTS-AP).

(2) Das Arbeitspensum für die einzelne Studienleistung wird in ECTS-AP angegeben. Ein ECTS-AP entspricht einem Arbeitspensum von 25 Echtstunden. Das Arbeitspensum umfasst den Selbststudienanteil und die Semesterstunden/Kontaktstunden inkl. der Teilnahme am Beurteilungsverfahren. Eine Unterrichtseinheit (UE) beträgt 45 Minuten.

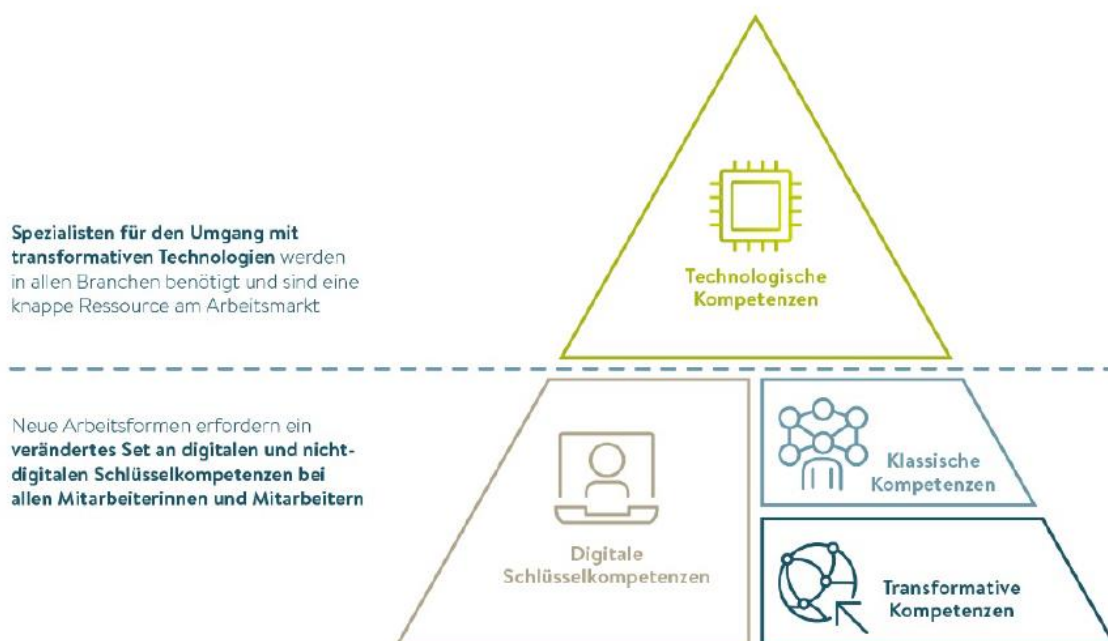
(3) Der MC-Kurs wird in deutscher Sprache abgehalten.

§ 2 Zielsetzung und -gruppe

(1) Zielsetzung

Das qualitativ hochwertige Weiterbildungsprogramm für regionale und überregionale Profit-, Non-Profit-Unternehmen und öffentliche Institutionen orientiert sich im Allgemeinen entlang der gegenwärtig und künftig geforderten Schlüsselkompetenzen¹ (s. Abb. 1).

ABBILDUNG 1: DIE VIER KATEGORIEN DER FUTURE SKILLS



Quelle: Stifterverband/McKinsey 2021

Im Besonderen werden

- a. **transformative Kompetenzen** wie Urteilsfähigkeit, Umsetzung von Veränderung, Verständnis für die Dynamiken von Gruppen, Institutionen und

¹ S. <https://www.stifterverband.org/medien/future-skills-2021>. Zugriff Mai 2023.

Systemen, Akzeptanz und Gestaltung nachhaltiger Veränderungsprozesse etc.) und

- b. **klassische Kompetenzen** wie Lösungsfähigkeit, Resilienz, Selbstwirksamkeit, zielgerichtete Kommunikation zwischen diversen Gruppen, Teamfähigkeit und Selbstmanagement gelehrt und trainiert, sowie
- c. Teilbereiche der **digitalen Kompetenzen** wie digitale Kollaboration, digitales Lernen und agiles Arbeiten werden durch digitale Lernformate (blended learning) abgedeckt und gefördert.

Gruppendynamik beschäftigt sich als angewandte Sozialwissenschaft mit sozialen Strukturen und Prozessen und wie diese beeinflusst und gesteuert werden können. Gegenstand der Gruppendynamik sind sowohl die Dynamik in Gruppen (die Beziehungsdynamik der einzelnen Gruppenmitglieder) wie auch die Dynamik von Gruppen untereinander (Intergruppenprozesse), insbesondere wenn sie in größere Organisationszusammenhänge eingebettet sind.

Gruppen sind für die Existenz von Organisationen essentiell. In allen Organisationen verstärkt sich daher die Tendenz zur Team- und Gruppenarbeit (agile Teams). Insofern hat man es mit zwei „Schnittstellen“ bzw. mit zwei Verhältnissen zu tun: dem Verhältnis von Individuum und Gruppe und dem Verhältnis von Gruppe und Organisation. Sich mit Gruppen auszukennen, ist jedoch nichts einfach Gegebenes, vielmehr wird es zunehmend zu einer eigenen sozialen Fertigkeit, sich in Gruppen kompetent zu bewegen. Als spezifische Sozialkonfiguration ist die Gruppe ein System, das eigenen Gesetzmäßigkeiten folgt. Diese zu kennen, ist sowohl für die eigene Position in der Gruppe wie auch für die Leistungsfähigkeit der ganzen Gruppe als organisatorische Einheit wichtig. **Ziel von SCOL III** ist die Vermittlung dieses spezifischen Wissens sowie jener Kompetenzen, die es den Teilnehmenden ermöglichen, sich sicher, professionell, abgegrenzt, zielorientiert, emotional intelligent und flexibel in Gruppen und Teams zu bewegen.

(2) Zielgruppe

Für alle an Weiterbildung interessierte Personen, vor allem für Mitarbeitende und Führungskräfte von Profit- und Non-Profit-Organisationen.

§ 3 Anmeldevoraussetzungen

Keine.

§ 4 Abschluss

(1) Nach positiver Absolvierung der Lehreinheit und allfälliger anderer Leistungen wird ein Zertifikat der Universität Klagenfurt ausgestellt, das die Bezeichnung des MC-Kurses, die Lehreinheiten und allfälligen anderen Leistungen samt Beurteilung und Umfang an ECTS-AP sowie deren intendierte Lernergebnisse abbildet.

(2) Teilnehmende, welche keine Prüfung ablegen, erhalten eine Teilnahmebestätigung der Universität Klagenfurt.

§ 5 Aufbau und Gliederung/Intendierte Lernergebnisse

Lehreinheit	UE	ECTS-AP
Teamprozesse verstehen – Gruppendynamische Trainingsgruppe¹	60	4
Intendierte Lernergebnisse Die Teilnehmenden verfügen nach erfolgreicher Absolvierung der Lehreinheiten des MC-Kurses über folgende soziale und fachliche Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterte Bewusstheit und Kenntnis über Gruppen und Gruppenprozesse • Sozial- und Kommunikationskompetenzen • Professioneller Umgang mit Unterschieden (Diversity) • Differenz von Selbst- und Fremdwahrnehmung • Anwendung von Feedback als Beitrag zum Teambuilding • Beobachtungs- und Analysekompetenz in sozialen Zusammenhängen • Erkennen der eigenen Kommunikations- und Verhaltensweisen, der eigenen Position und Rolle in der Gruppe • Aktive Mitgestaltung von reifen, agilen Teams • Selbständige Bearbeitung von Konflikten in der Gruppe • Erkennen von Entscheidungsmustern und -prozessen in Gruppen • Erkennen und Bearbeiten von Machtgefügen und Beziehungsmustern in Gruppen • Sensibilisierte Wahrnehmung von Dynamiken in Gruppen 		
Gesamt	60	4 ECTS-AP

§ 6 Prüfungsmodalitäten und -anforderungen

Über die im § 5 angeführten Lehreinheiten ist für die Lehreinheit eine schriftliche Arbeit zu verfassen – Details werden im MC-Kurs bekannt gegeben.

§ 7 Evaluierung

Der MC-Kurs ist zu evaluieren, indem das Feedback der Teilnehmenden einzuholen ist.

¹ Die Teilnehmenden werden in die von SCOL organisierten Laboratorien integriert – das kann eine Erweiterung der Studienplätze für ordentlich Studierende ermöglichen und erhöht die (gewollte) Heterogenität innerhalb der Veranstaltung.